

# FaBe Skitour Meniggrat vom 19. Januar 2020



Von Laurin  
Turen Bereich

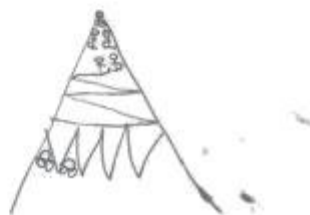
Turen ~~Ski~~ <sup>Ski</sup>

Wir waren auf dem Meniggrat:

Turen ~~Ski~~ Faren ☺. Bärru hat  
Ski

Turen Ski ~~zu~~ gebastelt. Ich und Micha  
und Noe waren die Kinder ~~mit~~. Ich bin  
oft umgefallen. Ich durfte ganz Fern  
Laufen <sup>in</sup>. Oben <sup>A</sup> wars nicht so schön  
wetter. ☹️ Es war Tol. dann Faren

Wir Runter <sup>mit</sup>. Auch da Fil ich  
Oftun. Aber nur beim Bresen <sup>in</sup>. Gegesaz  
Papa Er ist nur beim Faren  
um.





Bärnu hat viel Mut, Geduld und Optimismus bewiesen und ist mit uns 6 Anfängern auf die Tourenski gestiegen.

Und wenn ich sage Anfänger, dann meine ich wirklich ANFÄNGER! Denn die erste Herausforderung bestand schon darin, die Felle richtig auf den Ski zu bringen, das LVS korrekt einzuschalten und anzuziehen und die Skischuhe wie auch die Bindungen richtig einzustellen. Nun gut, nach einer etwas sehr langen Parkplatz-Zeit haben wir es geschafft und sind losmarschiert.... ääähm nein, natürlich musste Bärnu uns alle noch einmal in Reih und Glied aufstellen und die LVS kontrollieren...ich sage ja....blutige Anfänger!

Wir konnten ganz gemächlich auf einer Strasse die ersten Schritte machen und ein Gefühl bekommen für die Ausrüstung, bevor wir dann in etwas steilerem Gelände die Spitzkehre übten und somit natürlich die eine oder andere Übung direkt liegend im Schnee vollbrachten. Der Nebel und der Schnee haben niemanden gestört, wir waren alle genug beschäftigt mit uns selber. Selbst die wirklich schwierige „im-Wald-zwischen-den-Tannen-Spitzkehr-Übung“ ist uns geglückt und wir haben alle wohl auf den Gipfel erreicht.

Die Aussicht war .... weiss... eigentlich nur weiss... und der Wind saukalt. Aber das Gefühl, dass wir das alles geschafft haben, einfach nur unübertrefflich!

Rauf gekommen sind wir und nun hiess es, wieder heil runter zu kommen...auch da waren 6 Anfänger am Start! Die Kinder sind mit einer grossen Selbstverständlichkeit los gefahren, schön immer unseren Touren-leiter im Blick. Und wir Erwachsenen haben auf dem Gipfel noch ein paarmal leer geschluckt und haben es auch gewagt. Und es war einfach der füliblutte Wahnsinn! :) Unten angekommen bei der Hütte, konnte die eine oder andere Touren-gängerin kaum mehr in ihr Sandwich beißen, weil das Grinsen auf ihrem Gesicht einfach zu breit war!

Die ganze Tour war für uns ein wunderbares Erlebnis! Wir freuen uns schampar auf alles was noch geplant ist und all die schönen Erlebnisse und gemeinschaftlichen Abenteuer! Herzlichen Dank geht an unseren Tourenleiter! Es war grossartig! Wir bedanken uns aber auf diesem Weg auch bei all denen, die in irgendeiner Weise Mate-rial beigesteuert und dadurch dieses Abenteuer erst möglich gemacht haben! Merci!

Bericht: Amina Kindler